



KÖNIG
KARLMANN
GYMNASIUM
ALTÖTTING

Sprachliches und
Naturwissenschaftlich-technologisches
Gymnasium
Moderne Fremdsprachenfolge

Kardinal-Wartenberg-Str. 30
84503 Altötting
T: +49 (0)8671 / 95 78 0
F: +49 (0)8671 / 95 78 128
E: sekretariat@koenig-karlmann-gymnasium.de
W: www.koenig-karlmann-gymnasium.de

Altötting, im Oktober 2025

Blockmodul berufliche Orientierung

Sehr geehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen,

der Unterricht im Modul zur beruflichen Orientierung MBO hat bereits begonnen. Mit diesem Schreiben erhalten Sie wichtige Informationen zum Praktikum.

Das Ziel des MBO ist die planmäßige Vorbereitung auf dieses fünftägige Betriebspraktikum, das in der Woche vom 20. – 24.07.2026 stattfinden wird, flankiert von einem Nachbereitungstag am 27.07.2026. Die Kinder setzen sich im Vorfeld mit ihren persönlichen Kompetenzen auseinander, recherchieren passende Berufsfelder und ordnen diese auch aktuellen Entwicklungen in der Arbeitswelt zu. Sie werden ein Portfolio anfertigen, bei dem ein Schwerpunkt auf der Erstellung einer Bewerbungsmappe liegen wird. Die berufliche Orientierung im Rahmen des P-Seminars in der Jahrgangsstufe 11 knüpft anschließend an die Erfahrungen und Erkenntnisse der Mittelstufe an und wird bis zum Abitur fortgesetzt und weiterentwickelt.

Die meisten Schülerinnen und Schüler finden im Anschluss an das Unterrichtsmodul selbstständig einen Praktikumsplatz; sollte Ihre Tochter / Ihr Sohn Schwierigkeiten dabei haben, bitten wir Sie um entsprechende Unterstützung. **Nicht geeignet für ein Praktikum sind Regelschulen oder der elterliche Betrieb.** Ihr Kind soll bei der Recherche nach geeigneten Betrieben die Vorgabe, dass die **Kernarbeitszeit im Schnitt mindestens 7 Stunden** betragen soll, unbedingt mitberücksichtigen. Bitte ermuntern Sie Ihr Kind, sich erstmals intensiv und ernsthaft mit dem Thema der Berufsorientierung zu beschäftigen. Erfahrungsgemäß profitieren die Schüler am meisten von Arbeitsstellen, die ihren Neigungen, Wünschen oder etwaigen Zukunftsvorstellungen entsprechen.

Da es sich bei diesem Praktikum um eine verbindliche Schulveranstaltung handelt, gilt für alle Teilnehmer die gesetzliche Unfallversicherung. Nach der Bayerischen Schulordnung ist die Schule außerdem verpflichtet, für alle Schüler eine Haftpflichtversicherung abzuschließen (§ 21 Abs. 1 BaySchO). Die Fachlehrer werden im Rahmen einer entsprechenden Blockpolice hierzu im Frühsommer 1,60 € von jedem Schüler einziehen.

Die Aufsichtspflicht während des Praktikums übernimmt der jeweilige Betrieb, die Anweisungen der Betreuer sind zu befolgen. Für eine Befreiung während des Praktikums z.B. wegen Krankheit ist die Schule zuständig, der Betrieb muss dann unverzüglich verständigt werden.

Wir sind der festen Überzeugung, dass das Betriebspraktikum den Schülerinnen und Schülern erste konkrete Erfahrungen zur beruflichen Orientierung ermöglicht. Darüber hinaus sehen wir in diesem auch einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Georg Kronhuber, OStD
(Schulleiter)

gez. Heike Starflinger, OStRin
(Fachschaftsleiterin Wirtschaft/Recht,
Koordination der beruflichen Orientierung)